

## **NIEDERSCHRIFT**

über die öffentliche Sitzung des Stadtrates

**Datum:** 24. März 2015  
**Ort:** Sitzungssaal des Rathauses

**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Ende:** 20:45 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Erster Bürgermeister**

Seidl, Norbert

#### **Zweiter Bürgermeister**

Zöllner, Rainer

#### **Mitglieder des Stadtrates**

Burkhart, Michael  
Eger, Christine  
Ehm, Rosmarie  
Färber, Sabrina  
Gigliotti, Gisella  
Hoiß, Günter  
Kamleiter, Karin  
Keil, Max  
Koch, Reinhold Dr.  
Leone, Jean-Marie  
Matthes, Sigrun Dr.  
Olschowsky, Christian  
Ostermeier, Maria  
Ponn, Barbara  
Pürkner, Erich  
Schwarzmann, Michaela  
Sengl, Manfred Dr.  
Sippel, Dorothea  
Stricker, Hans-Georg  
Strobl-Viehhauser, Sonja  
Unglert, Theresa  
Weber, Petra  
Weiß, Ramona  
Wiesner, Marga  
Winberger, Lydia  
Wuschig, Wolfgang

**Berufsmäßige Stadträte**

Heitmeir, Harald  
Tönjes, Jens

**Schriftführer/in**

Jackson, Christina

**Abwesende und entschuldigte Personen:**

**Dritter Bürgermeister**

Salcher, Thomas

**Mitglieder des Stadtrates**

Hofschuster, Thomas  
Schemel, Benjamin

## Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung

TOP 1	Eröffnung der Sitzung	
TOP 2	Aktuelle Viertelstunde	
TOP 3	Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters	
TOP 4	Einwohnerstatistik zum 31.12.2014	2015/0014
TOP 5	ÖPNV, hier: Beteiligung der Stadt Puchheim an den Kosten der geplanten MVV-Regionalbuslinie 832; Änderungen zum Fahrplanwechsel im Dezember 2015	2015/0019
TOP 6	Hundesteuer; Bericht zu den Ergebnissen der Hundebestandsaufnahme	
TOP 7	Sportlerehrung 2015	2015/0022
TOP 8	Wiederkehrende Unterhaltsarbeiten im Straßenbau 2015/2016	2015/0021
TOP 9	Stellungnahme zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes B 52 „Errichtung eines Lebensmittelvollsortimenters Ecke Hauptstraße / Allinger Straße“ und 10. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren der Gemeinde Eichenau	2015/0023
TOP 10	Vorsitz und Nachbesetzung im Behindertenbeirat	2015/0020
TOP 11	Mitteilungen und Anfragen	

## **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

---

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Niederschrift vom 24. Februar 2015 wurde mit einer Ergänzung zu TOP 5 einstimmig genehmigt. Mit der Tagesordnung sowie der Niederschrift zur Sitzung vom 16.12.2014 bestand Einverständnis.

## **TOP 2 Aktuelle Viertelstunde**

---

StRin Eger wies auf undichte Türen und Fenster im Haus Elisabeth hin. Der Vorsitzende sicherte Überprüfung zu.

StRin Gigliotti wies auf wild wuchernde Hecken hin, die auf den Gehweg ragen und eine Behinderung für Passanten darstellen. Herr Lehner erläuterte, die Verwaltung sei regelmäßig und vor allem auch bei entsprechenden Hinweisen vor Ort, um den Rückschnitt anzumahnen.

## **TOP 3 Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters**

---

Der Vorsitzende gab hinsichtlich des barrierefreien Ausbaus des S-Bahnhofs bekannt, dass für das Bayerische Verkehrsministerium nur die Ausbauvariante 1 a/b/c in Betracht komme. Es werde versucht, einen Ministeriumsvertreter für entsprechende Erläuterungen in einer Ausschusssitzung zu gewinnen.

Der Vorsitzende gab die Vergabe des Gewerks Spezialtiefbau für das Bauvorhaben Schule am Gernerplatz an die Firma Keller Grundbau GmbH aus Garching zum Angebotspreis von 354.609,81 € brutto im Wege der dringlichen Anordnung bekannt.

## **TOP 4 Einwohnerstatistik zum 31.12.2014**

---

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Bevölkerung in Puchheim stetig wachse und sich verändere, hin zu einem Mix aus jung, bunt und multikulturell. Der Zuwachs fordere die Stadt in vielen Bereichen, vor allem in der Infrastruktur. Als Beispiel benannte er die zunehmende Bedeutung von Mobilität, weshalb das Verkehrsgutachten, das die Stadt in Auftrag gegeben habe, eine wichtige Rolle spiele.

Herr Lehner erläuterte, die Stadt habe in den vergangenen zehn Jahren einen Anstieg in der Bevölkerungsgruppe der 0- bis 2-Jährigen verzeichnet. Parallel zu den Seniorenjahrgängen sei auch in der Gruppe der bis zu 10-Jährigen ein Anstieg zu verzeichnen, was den Alterungsprozess in der Stadt insgesamt etwas ausgleiche.

StR Dr. Sengl wollte wissen, wie Asylbewerber rechtlich registriert werden. Herr Lehner erklärte, dass die in Puchheim untergebrachten Asylbewerber vor Ort meldepflichtig seien. Jene, die sich in einer Erstaufnahmeeinrichtung befinden, seien nicht meldepflichtig.

StR Olschowsky erkundigte sich nach der Anzahl der hilfebedürftigen Einwohner in Puchheim. Herr Lehner gab bekannt, dass 493 Puchheimer Hartz IV beziehen, 125 eine Grundsicherung im Alter und 78 einen Mietzuschuss erhalten.

## **TOP 5      ÖPNV, hier: Beteiligung der Stadt Puchheim an den Kosten der geplanten MVV-Regionalbuslinie 832; Änderungen zum Fahrplanwechsel im Dezember 2015**

---

Der Vorsitzende erläuterte die Beschlussvorlage. StR Dr. Koch äußerte seine Skepsis an der geplanten Buslinie 832. Er merkte an, die Linie 832 verlaufe entlang zahlreicher verkehrsberuhigter Bereiche sowie Spielzonen. Er befürchte etliche Verspätungen. Herr Lehner bestätigte, der Fahrplan, den die MVV vorgelegt habe, sei zeitlich knapp bemessen. Darauf habe die Stadt aber keinen Einfluss. Sie könne den Fahrplan mitbestimmen, wenn sie für die Linie zahle.

StR Hoiß bemängelte die aktuellen Abfahrzeiten der Linie 855. Dadurch sei es unmöglich, einen S-Bahn-Anschluss zu bekommen. StRin Weiß lobte die Tatsache, dass die Linie 855 auch die Alpenstraße mitversorgen werde. In Bezug auf die Linie 832 äußerte sie Bedenken, ob sie effektiv eingesetzt werden könne, da der Bedarf nicht erkennbar sei.

### **Beschluss**

---

Die Stadt Puchheim stellt eine Beteiligung in Höhe von 10 % an den Kosten der geplanten MVV-Regionalbuslinie 832 in Aussicht. Voraussetzung dafür ist, dass zumindest eine Verbindung in der Stunde einen passenden Anschluss an die S-Bahn Richtung München bietet und für die MVV-Regionalbuslinie 830 ein Viertelstundentakt eingeführt wird. Im Übrigen nimmt der Stadtrat vom Bericht der Verwaltung Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Vertragsanpassungen für die MVV-Regionalbuslinien 854 und 855 mit dem Landkreis Fürstentfeldbruck abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Ja 26 Nein 2 Anwesend 28 Befangen 0

## **TOP 6      Hundesteuer; Bericht zu den Ergebnissen der Hundebestandsaufnahme**

---

Herr Heitmeir bezeichnete die Hundebestandsaufnahme als einen Erfolg. Es sei gelungen, mehr Steuergerechtigkeit herbeizuführen. Nach der Bestandsaufnahme verzeichne die Stadt 783 Hunde. Seit Beginn der Maßnahme und Veröffentlichung der ersten Pressemitteilungen seien 133 Anmeldungen in der Kämmerei eingegangen. Gleichzeitig habe es 50 Abmeldungen gegeben. Die Bestandsaufnahme habe 9.500 Euro gekostet, 9.100 Euro betragen die Einnahmen.

StR Keil gab bekannt, dass der Bauernverband eine erhöhte Bodenbelastung durch Hundekot verzeichne. Er appelliere an die Bürgerinnen und Bürger, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde unverzüglich wegzuräumen. Herr Lehner wies darauf hin, dass das Ordnungsamt jährlich Schreiben an die Hundehalter versende, in denen auf die Hundetoiletten und die Verunreinigung der Böden durch Hundekot verwiesen werde.

Der Vorsitzende versprach, im Zusammenhang mit der Hundezählung eine Pressemitteilung zu versenden, in der auf das Problem hingewiesen werde.

## TOP 7 Sportlerehrung 2015

---

### Beschluss

---

Der Stadtrat nimmt den Vortrag der Verwaltung zur Kenntnis und stimmt der Ehrung der in der Beschlussvorlage genannten Sportler, Funktionäre und besonderes aktiven Vereinsmitglieder zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 28 Nein 0 Anwesend 28 Befangen 0

## TOP 8 Wiederkehrende Unterhaltsarbeiten im Straßenbau 2015/2016

---

StR Pürkner erkundigte sich, warum der TOP im öffentlichen Teil der Stadtratssitzung diskutiert werde. Herr Tönjes erklärte, dass die Behandlung öffentlich erfolge, soweit nicht berechnete Interessen Einzelner entgegenstehen. Schutzwürdig sei die Bieterliste, die elektronisch nur den Stadträten zugänglich gemacht werde. Diskussionen über die Angebote gehörten dann in den nichtöffentlichen Teil, wenn Namen genannt würden. Die Entscheidung über den Zuschlag hingegen, durch die der Bestbieter und die Höhe seines Angebots bekannt würden, gehöre in die Öffentlichkeit. So werde nicht nur seit Jahren in Puchheim verfahren, sondern das sei zwischenzeitlich auch die Praxis im Kreistag.

### Beschluss

---

Der Stadtrat erteilt den Auftrag zur Ausführung der wiederkehrenden Unterhaltsarbeiten an örtlichen Straßen für 2015 an die Firma Neudert Straßenbau GmbH, München, zum Angebotspreis von 22,8 % Nachlass auf den Zeitvertrag der Landeshauptstadt München vom Sept. 2012.

Bei zufriedenstellender Ausführung können diese Arbeiten auch für das Jahr 2016 an die Firma Neudert Straßenbau GmbH, München, in Höhe der bereitgestellten Haushaltsmittel vergeben werden.

Abstimmungsergebnis: Ja 28 Nein 0 Anwesend 28 Befangen 0

## TOP 9 Stellungnahme zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes B 52 „Errichtung eines Lebensmittelvollsortimenters Ecke Hauptstraße / Allinger Straße“ und 10. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren der Gemeinde Eichenau

---

### Beschluss

---

Gegen die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes B 52 „Errichtung eines Lebensmittelvollsortimenters Ecke Hauptstraße / Allinger Straße“ und die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Eichenau werden keine Einwände vorgebracht.

einstimmig beschlossen Ja 28 Nein 0 Anwesend 28 Befangen 0

## TOP 10      Vorsitz und Nachbesetzung im Behindertenbeirat

---

Der Vorsitzende dankte Ernst Seidel als scheidendes Mitglied des Puchheimer Behindertenbeirats für das Engagement und stellte Günther Nispel als seinen Nachfolger in dem Gremium vor. Nachrichtlich teilte der Vorsitzende mit, dass den Vorsitz Herr Grüsser übernommen habe und Frau Bürck seine Stellvertreterin sei.

### Beschluss

---

Der Stadtrat bestellt Herrn Günther Nispel zum Mitglied des Behindertenbeirates.

einstimmig beschlossen Ja 28 Nein 0 Anwesend 28 Befangen 0

## TOP 11      Mitteilungen und Anfragen

---

Der Vorsitzende gab den Neubürgerempfang am 26. März, den Ausschuss für städtisches Bauen am 31. März sowie den Volksfest-Start am 10. April und den Marktsonntag am 12. April bekannt.

Der Vorsitzende erläuterte einen Antrag auf Nutzungsänderung von Büroräumen zu einer Kinderarztpraxis in der Lochhauser Straße. Problematisch sei, dass auf dem Grundstück die laut Landratsamt notwendigen zwei Stellplätze nicht nachgewiesen werden könnten, so dass der Antragsteller jetzt um Stellplatzablässe bitte. Er habe die Angelegenheit wegen des bevorstehenden Umzugs auch dringlich gemacht. StR Pürkner stellte erfolglos den Antrag (5:23-Stimmen), das Anliegen in der nächsten Bauausschusssitzung zu behandeln. Nach reger Diskussion über die Eilbedürftigkeit und die Möglichkeit zur Schaffung von Stellplätzen auf dem Grundstück einigte sich der Stadtrat mehrheitlich darauf, dass der Erste Bürgermeister die Entscheidung treffen solle, wenn tatsächlich ein Eilfall vorliege.

Protokollnotiz: Zwischenzeitlich konnten die notwendigen Stellplätze auf dem Grundstück durch Umbau geschaffen werden.

StRin Kamleiter erkundigte sich, ob es eine Möglichkeit gebe, die Parkdauer in der Lochhauser Straße von einer auf zwei Stunden zu erhöhen. Herr Tönjes sagte, die Neuregelung befinde sich in Teilbereichen schon in der Umsetzung. StRin Kamleiter wollte außerdem wissen, ob eine Hundeleinenpflicht im Wasserschutzgebiet eingeführt werden könne. Herr Tönjes wies darauf hin, dass dies rechtlich problematisch sei.

Der Vorsitzende beendete die Sitzung des Stadtrates um 20:45 Uhr.

Vorsitzender:

Schriftführer/in:

Norbert Seidl  
Erster Bürgermeister

Christina Jackson